

Jugendfürsorgeverein Thal

Jahresbericht 2021

Im Jahre 1889 wurde unser Verein gegründet mit dem Ziel „notleidende Kinder und Jugendliche im Bezirk Thal zu unterstützen“. Ging es in früheren Zeiten darum, Kindern aus armen Familien eine gute Schulbildung oder Erziehung zu sichern, beschränkt sich der heutige Zweck auf die Ausrichtung von Finanzbeiträgen.

Im vergangenen Jahr traf sich der Vorstand zu zwei Vorstandssitzungen, an denen die anfallenden Gesuche bearbeitet wurden.

Am 2. Juni 2021 wurde die Generalversammlung nur unter Anwesenheit der Vorstandsmitglieder durchgeführt – wie bereits im Jahr zuvor. Wiederum COVID-bedingt hatten wir leider keine andere Wahl, als im engsten Rahmen in einem Sitzungszimmer im Amthaus «Schmelzhof» die statutarisch zwingenden Geschäfte abzuhandeln.

Nach 35jähriger engagierter Mitarbeit im Vorstand wurde René Probst, Holderbank, würdig verabschiedet. Für seine treuen Dienste durfte er die verdiente Ehrenmitgliedschaft entgegennehmen. Tamara Hartmeier aus Holderbank wird ihn im Vorstand künftig ersetzen.

Der Vorstand für die neue Amtsperiode 2021-2025 setzt sich wie folgt zusammen: Berger Stephan (Präsident), Schmid Kathrin (Vizepräsidentin), Born Janine (Aktuarin), Meier Marianne (Verwalterin), Mitglieder: Brunner Theres, Bussmann Delia, Hartmeier Tamara, Meister Petra, von Arx Martin, Zaugg Yvonne. Revisoren: Bloch Daniel, Härkingen, Vogt Katrin, Balsthal.

Der Vorstand bewilligte im Jahr 2021 total **15 Gesuche** im Umfang von **CHF 9'081.--**. Alles berechnete Einzelfälle, wo kein anderer Kostenträger zuständig war oder unser „soziales Netz“ eben noch immer Lücken aufweist. Projekte: Der Verein «Schnäggehuus» Matzendorf (Spielgruppe und Angebot Mittagstisch mit Hausaufgabenhilfe) wurde mit einer einmaligen Anstossfinanzierung von CHF 5'000.- unterstützt.

Und zuletzt: seit Herbst 2021 verfügen wir erstmals über eine Homepage. Diese hat sich bereits bewährt, da die Hilfesuchenden und Beistände uns besser finden.

Mit einem passenden Zitat schliesse ich meinen Jahresbericht 2021: **«Es gibt nichts Gutes – ausser man tut es»**.

Besten dank für Eure Aufmerksamkeit

Stephan Berger, Präsident

Balsthal, 18. Mai 2022